

Vielfalt zwischen den Zeilen. Darstellungen von queeren Charakteren in Literatur und Comics

Die Queer Media Society auf der Leipziger Buchmesse 2024

(Leipzig) Die Queer Media Society (QMS) setzt sich seit 2019 auch im Bereich Literatur, Graphic Novel und Verlagswesen für mehr Sichtbarkeit queerer Inhalte und Personen ein. In Kooperation mit dem Haymon Verlag, Dussmann das KulturKaufhaus und dem Forum Offene Gesellschaft der Leipziger Buchmesse ist auch in diesem Jahr eine Podiumsdiskussion geplant.

Auf der Leipziger Buchmesse 2023 trat die Queer Media Society in Kooperation mit dem Haymon Verlag erstmalig auch in der Buchbranche mit einer Podiumsdiskussion in Erscheinung. Es diskutieren die Haymon-Programmlinierin Katharina Schaller, der Pressesprecher der Salzgeber Buchverlage Christian Lütjens sowie Autor und QMS-Netzwerker Alexander Graeff über die Frage, wie es um die queere Sichtbarkeit in den Programmen deutschsprachiger Verlage bestellt ist. Die Resonanz war gigantisch, das Forum Offene Gesellschaft quoll über mit interessiertem Publikum, was auch an der unterhaltsamen Moderation der Kabarettistin und Autorin Teresa Reichl gelegen haben mag.

In diesem Jahr soll es intensiver um Literatur und Comics gehen. Auf dem Podium begegnen sich am Messesamstag **Emelie Porsack**, Sprecherin der Taskforce »Diversität« beim Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Autor*in **Luca Mael Milsch** und Comiczeichner **Maurizio Onano**, um über Formen der ästhetischen und politischen Repräsentation queerer Figuren in Belletristik und Comic zu diskutieren. Die Moderation übernimmt die Tagesspiegel-Journalistin und Autorin **Nadine Lange**.



Freitag 22.03.2024, 15.15–16 Uhr, Forum Offene Gesellschaft, Halle 2, Stand E600, Leipziger Buchmesse (Messe-Allee 1, 04356 Leipzig): Queer Media Society, Haymon Verlag & Dussmann das KulturKaufhaus präsentieren: Vielfalt zwischen den Zeilen. Darstellungen von queeren Charakteren in Literatur und Comics

Bücher spiegeln die Vielfalt einer Gesellschaft wider. Dabei spielen die Darstellungen von queeren Charakteren eine entscheidende Rolle bei der Schaffung eines inklusiven literarischen Figurenumfelds. Das Panel »Vielfalt zwischen den Zeilen« erkundet die Herausforderungen, Fortschritte und die kreative Verantwortung in den Darstellungen von queeren Figuren. Ziel des Panels ist es, vielfältige Aspekte des Themas zu beleuchten, die Autor*innen, Zeichner*innen sowie Leser*innen gleichermaßen beeinflussen.

Wie können Autor*innen und Zeichner*innen in unterschiedlichen Genres valide, facettenreiche queere Charaktere entwickeln, die Stereotype und Klischees vermeiden? Welche einzigartigen Herausforderungen und Chancen ergeben sich in verschiedenen literarischen Formen? Welche Rolle spielen Bücher bei der Förderung von Akzeptanz und Verständnis für queere Sichtbarkeiten?

In diesem Jahr findet die Leipziger Buchmesse vom 21.–24. März statt. Weitere Informationen zur Messe: <https://www.leipziger-buchmesse.de>

Weitere Informationen zum Panel: <https://www.queermediasociety.org/aktionen-news>

Der Büchertisch zum Panel wird betreut von QMS-Netzwerker & Verleger im Querverlag Jim Baker.

*

Über die Queer Media Society (QMS)

Die QMS ist eine ehrenamtlich organisierte, aktivistische Initiative queerer Medienschaffender. Wir engagieren uns für gesellschaftliche Offenheit und Akzeptanz. Wir setzen uns gegen Diskriminierung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans und inter* sowie nichtbinären Menschen in den Medien ein. Gegen die immer noch mangelnde queere Sichtbarkeit, die Perspektivenarmut und den Tokenismus im Literaturbetrieb ist die QMS-Sektion »Literatur/ Graphic Novel/Verlagswesen« 2019 angetreten, indem sie den Dialog mit Akteur*innen und Entscheidungsträger*innen sucht und gemeinsam mit diesen kreative Aktionen mit möglichst breiter Medienaufmerksamkeit entwickelt.

Die QMS im Internet: <https://www.queermediasociety.org>

Über den Haymon Verlag

Seit 1982 veröffentlichen wir im Haymon Verlag Bücher, die dort ansetzen, wo es Anknüpfungspunkte braucht – Anknüpfungspunkte für Diskussionen, Verständnis, Entwicklung. Unsere Bücher sind: persönlich, politisch, verletzlich, sprachverliebt. Manchmal erweitern sie die Grenzen der Gattungsmerkmale, manchmal fließen Textformen ineinander. Manchmal sind sie genau zuordenbar, immer mit dem Ziel, die schönste, die passendste Gestalt zu finden. Sie sind Romane, sind Prosa, sind Lyrik, sind Essay, sind Sachbuch; sie sind Literatur. Als Verlag wollen wir diese Literatur so zugänglich wie möglich machen. So, dass verschiedene Perspektiven greifbar werden. Denn das ist es, was uns bereichert: uns immer wieder einzulassen auf Neues, Unerwartetes; auf Erzählungen, die uns weiterdenken lassen.

Der Haymon Verlag im Internet: <https://www.haymonverlag.at>

Über Dussmann das KulturKaufhaus

Dussmann das KulturKaufhaus ist ein Geschäftsbereich des Familienunternehmens Dussmann Group, das mit 66.000 Mitarbeitenden in 21 Ländern Dienstleistungen rund um den Menschen anbietet. Das 1997 eröffnete Medienkaufhaus führt auf fünf Etagen mit 7.500 Quadratmetern Verkaufsfläche über 900.000 Kulturmedien aus den Bereichen Buch, Tonträger, Film, Noten und Design. Besondere Highlights sind der English Bookshop und der International Bookshop. Dussmann das KulturKaufhaus denkt den stationären Medienhandel aber deutlich weiter: Mit der KulturManufaktur gibt es zudem Kulturtechnik zum Anfassen, Ausprobieren und Verschenken. Dazu gehören eine Druckwerkstatt, ein PolaroidLab, ein Vinyl-Recorder für eigene Schallplatten und ein analoges Tonstudio für Profis. Extra-lange Öffnungszeiten, ausführliche Beratung und persönliche Empfehlungen der Kultivist*innen sowie Hörstationen und Leseecken runden das Einkaufserlebnis ab. Auf der KulturBühne finden Lesungen, Kurzkonzerte und Signierstunden statt. Zusätzlich zu dem umfangreichen stationären Angebot bietet Dussmann das KulturKaufhaus im Online-Shop einen fast fünfzehn Millionen Produkte umfassenden Medienmix von Büchern über Noten, bis hin zu Film und Musik. Zusätzlich bietet das Medienkaufhaus einen Firmenkundenservice im B2B-Bereich an.

Dussmann das KulturKaufhaus im Internet: <https://www.kulturkaufhaus.de/>

Pressekontakt:

Dr. Alexander Graeff
QUEER MEDIA SOCIETY
Telefon: 0178 / 68 07 418
Email: alexander.graeff@queermediasociety.org